



Geschäftsbericht 2025

Geschäftsbericht 2025



die Aktivitäten Ihres Bürgervereins im 1. Halbjahr 2025

TAG	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT
28.01.2025	10.00 Uhr	Besuch im Glasmuseum Barmbek	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
03.02.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Bernener Heerweg 188
09.02.2025	11.00 Uhr	Podiumsdiskussion zur Bürgerschaftswahl am 02.03.2025	Gymnasium Farmsen, Swebenhöhe 50
11.02.2025	19.00 Uhr	Konzert WSO, Filmmusik von Schostakowitsch	Rudolf-Steiner-Schule, Rahlstedter Weg 60
16.02.2025	11.00 Uhr	Podiumsdiskussion Frauenpower aus Wandsbek im Bundestag	Karl-Schneider-Halle, Berner Heerweg 183
21.02.2025	09.15 Uhr	Führung durch das NDR-Studio In Lokstedt	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
03.03.2025	18,00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Bernener Heerweg 188
06.03.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
02.04.2025		Begegnungstag Berne	Berner Markt
06.04.2025	19.00 Uhr	Sinfonischer Chor Hamburg Te Deum, Stabat Mater von Dvorak	Laeiszhalle Hamburg
07.04.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Conder, Bernener Heerweg 188
11.04.2025	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen	Gymnasium Farmsen, Swebenhöhe 50
12.04.2025	13.00 Uhr	Repaircafé im Mahlhaus	Mahlhaus Sozialkontor
22.04.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
23.04.2025	17.30 Uhr	Treffen der Dart-Gruppe	SC Condor, Bernener Heerweg 188
04.05.2025	18,00 Uhr	Deutsch Polnisches Konzert mit dem WSO	St.Nikolai am Kosterstern
05.05.2025	18,00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Bernener Heerweg 188
05.05.2025	19,30 Uhr	AWE-Kultur: Stunde Null, Axensprung Theater	Museum für Hamburgische Geschichte
21.05.2025	10.30 Uhr	Besuch – Arboretum in Poppenbüttel	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
02.06.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Bernener Heerweg 188
17.06.2025	13.00 Uhr	Schiffahrt zur Elbinsel Wilhelmsburg via Jungfernstieg	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
24.06.2025	11.00 Uhr	Entwicklung der Hafencity – von der Idee bis zu ersten Gebäuden	Treffen am U-Bahnhof Farmsen

Geschäftsbericht 2025



Unsere Gruppen Skat und Kniffeln treffen sich regelmäßig 1x Montag im Monat und freuen sich immer über neue Interessenten. Hier ein Bild von der Siegerehrung der Jahresbesten aus 2024. Die Termine finden sich immer auch in unseren Veranstaltungshinweisen.



Café farmseiner Herzwerk



**Wann?
Wo?**

**jeden 3. Mittwoch im Monat
Volkshochschule Farmsen, Berner Heerweg 183,
1. Etage über dem Haupteingang**

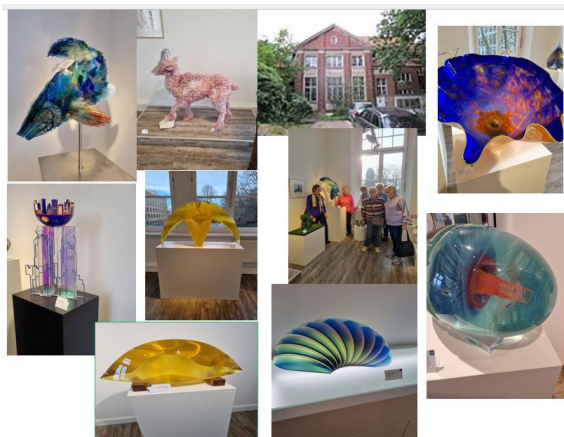
Wir kommen bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stückchen Kuchen zusammen um die Zeit genießen und die Gelegenheit für angeregte Gespräche nutzen. Befreundete Nichtmitglieder und Kurzenschlossene sind auch immer herzlich willkommen.

Geschäftsbericht 2025



Zu besuch im Glasmuseum

Ein kleines aber sehr feines Museum, in 2024 eröffnet. Eine Stifterin – wie sollte es in Hamburg, der Stifterhauptstadt auch anders sein – Frau Achilles, hat ihre Sammelleidenschaft der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Wunderbare Glaskunst, tolle Skulpturen von vielen verschiedenen Künstlern aus verschiedenen Epochen. Wir hatten eine Führung, dabei wurden wir in die Geheimnisse der Erstellung dieser Glasskulpturen eingeweiht. Viele verschiedene Künstler arbeiten mit vielen verschiedenen Methoden. Einige erinnern bei der Erstellung an Töpferwaren, andere nutzen kleine Scherben, um z.B. die rosafarbene Ziege und den Koi zu erstellen. Viele verschiedene Blickwinkel erlauben eine ganz tolle Wirkung auf den Museumsbesucher.



Bilder unserer Podiumsdiskussion vom 09. Februar 2025

Geschäftsbericht 2025

Führung durch die Studios des NDR



Collage: Volker Balz

Der Besuch der Fernsehstudios des NDR in Hamburg-Lokstedt war überaus interessant.

Ein sehr netter NDR-Mitarbeiter hat uns während einer 2-stündigen Führung hinter die Kulissen des Fernsehens blicken lassen. Wir konnten die Künstlergarderoben, die Maske und den Fundus sehen. Die Kleidung der meisten Moderatoren, die sie in den Fernsehsendungen tragen, wird dort u.a. aufbewahrt. Auf unserem Rundgang sind wir dem Nachrichtensprecher Jens Riewa begegnet, der sich mit uns auf einen kleinen Plausch eingelassen und sofort einem Gruppenfoto zugestimmt hat. Weiter ging es in die Studios 1 und 2, aus denen u.a. die Sendungen DAS!, Hamburg Journal, NDR Info, Markt und die Talkrunde 3 nach 9 gesendet werden.

Wir haben das aus diesen Sendungen bekannte rote Sofa, die Moderatorentische, die Sitzrunde und vieles andere zu sehen bekommen. Über allem hängen, was im Fernsehen nicht zu sehen ist, jeweils große Gestängekonstruktionen, an denen Scheinwerfer, Mikrofone und Kameras angebracht sind. Die Regie war mit vielerlei Bildschirmen und Pulten ausgestattet. Im Raum war nur ein Mitarbeiter. Viele Aufgaben sind auch hier mit Hilfe von Computern optimiert worden.

Insgesamt war es ein aufschlussreicher Vormittag, durch den wir jetzt mit einem anderen Blick auf die Fernsehsendungen schauen werden. Der anschließende Bistrosbesuch hat den Vormittag abgeschlossen.

D. Kullack-W.



Geschäftsbericht 2025



Unsere Mitgliederversammlung war gut besucht, ein Erfolg und verlief sehr harmonisch.

Alle zur Wahl stehenden Mitglieder des Vorstands, bis auf Klaus Oltersdorf, der auf eigenen Wunsch den Vorstand verlassen hat, wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Ein weiterer großer Tagesordnungspunkt im letzten Jahr war die Modernisierung unserer Satzung. Hier gab es einen aktiven Austausch der Ideen in der Versammlung und eine große Mehrheit für eine nun zeitgemäße Satzung.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern für Ihre aktive Teilnahme und ihr sonstiges Engagement bedanken.

Gemeinsam setzen wir uns für ein lebendiges und lebenswertes Quartier ein.



DER VORSTAND

Rolf Röper
1. Vorsitzender

Ellen Wachtel
2. Vorsitzende

Gerhard Andersen
3. Vorsitzender

Volker Neue
Schatzmeister

Edeltraut Flint
Schriftführerin

Dorit Kullack-Westphal
Beisitzerin

Antje Meyer
Beisitzerin

Anitha Dygas
Beisitzerin

Daniel Valijani
Erweiterter Vorstand

Geschäftsbericht 2025

21.05.2025 – Führung durch den „Zauberwald“ des Arboretums Marienhof in Poppenbüttel

Wir trafen uns am Farmsener Bahnhof, um gemeinsam zum Arboretum Poppenbüttel zu fahren. Wir waren etwas zu früh vor Ort, was aber nicht schlimm war. So konnten wir uns durch Gespräche etwas näher kennen lernen.



Um 10:30 Uhr holte uns der Förster/Parkleiter für den Rundgang ab. Zuerst wurde uns die Geschichte des Arboretums nähergebracht. Leider haben viele Bäume die Kriegszeiten nicht überlebt, aber in der Zeit danach wurde alles sehr schnell wieder mit viel Liebe und Sachverstand aufgeforstet. Einige wenige Bäume haben alle Widrigkeiten überstanden und sind unfassbar groß und breit. Wir haben Mammutbäume und z.B. Nordmantannen (ca. 30 Meter hoch) gesehen, die uns als "Babys" vorgestellt wurden. Wenn wir in 2.500 Jahren wieder vorbei kommen, sollen sie ca. 80 bis 120 Meter hoch und bis zu 11 Meter breit sein. Wir werden das kontrollieren!!!

Jetzt blühten sehr viele Rhododendronarten und Azaleen in den tollsten Farben. Lustig fanden wir die Gurkenmagnolie, die kleine Fruchtkörper in Form von Cornichons ausbilden. Große Erheiterung verursachte ein Taschentuchbaum, der in voller Blüte stand. Durch den starken Wind wehten die "Taschentücher" auf die Wildwiese (mit heimischen Orchideen) vor uns. Es sind handgroße weiße Scheinblüten, die nur die Träger der unscheinbaren Blüten sind.

Beim weiteren Rundgang kam die Sonne raus und wir konnten einen idyllischen Blick auf die Alster werfen. Der Besuch war sehr interessant und durch die sachkundige Führung sehr spaßig und lehrreich. Einen Besuch im Arboretum kann man nur empfehlen.

Antje Meyer



Geschäftsbericht 2025

Alsterschiffahrt nach Wilhelmsburg am 17. Juni 2025



An einem sommerlichen Junitag sind wir vom Jungfernstieg mit einem Alsterschiff nach Wilhelmsburg gestartet. Nach einigen Schleusen haben wir in der Nähe des Baumwalls die Elbe erreicht. Mit einem herrlichen Blick auf die Elbphilharmonie ging es weiter auf die andere Elbseite. Nach einer weiteren Schleusung sind wir dann in den Ernst-August-Kanal gefahren. Die anfangs noch vorhandenen Industrieanlagen verschwanden und eine grüne, idyllische Flusslandschaft mit Teichrosen tauchte vor unseren Augen auf. Diese wunderschöne Seite Wilhelmsburgs war bei vielen bisher nicht so bekannt.

Eine Dame vom Wilhelmsburger Museumsverein hat uns während der Fahrt viel Interessantes über die Geschichte Wilhelmsburgs erzählt. Dabei und bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit wie im Flug. Wilhelmsburg von dieser Seite kennen zu lernen war lohnenswert. Vielleicht sollte man diesen Stadtteil auch einmal vom Land aus erkunden.

D. Kullack-Westphal

24.06.2025 – Spaziergang durch die Hafencity – Wie fing alles an??



Collage: Volker Balz

Morgens um 9.30 trafen wir (11 TeilnehmerInnen) uns an der U-Bahn Farmsen und machten uns auf den Weg. Mit einer unfreiwilligen Unterbrechung am Rathaus und Weiterfahrt mit dem Bus trafen wir am Baumwall ein. Nach kurzer Wartezeit begannen wir unseren Spaziergang mit Jörg Beleites, einem Hamburger Stadtbilderklärer, an der Oberbaumbrücke und konnten dann die wunderbaren Bauten der alten Speicherstadt bewundern.

Wir haben erfahren, wie bei dem Bau der Hafencity der Tidenhub (bis zu 6m) der Elbe berücksichtigt werden musste und das die Erdgeschoß-Läden und Büros alle sturmflutsicher angelegt wurden. Auf dem Spaziergang konnten wir die Mosaiken am kleinen Museumshafen besichtigen und die Plakatausstellung zur Geschichte der Speicherstadt anschauen.

Über die Magellan- und Marco-Polo-Terrassen erreichten wir das neue – noch nicht ganz fertige – Kreuzfahrterminal und den wunderbaren Spielplatz direkt am Wasser. Da möchte man gern nochmal Kind sein. Viel Holz“möbel“ und Wassermatschstellen.

An der U-Bahn Überseering war unser Ausflug beendet und wir gingen dann noch kurz „studieren“ und haben in der Mensa der Hafencity-Universität gegessen. Ein rundum gelungener Vormittag war das Echo der TeilnehmerInnen.

Edeltraut Flint

Geschäftsbericht 2025

Wir setzen uns für Sie und Ihre Interessen und Anliegen ein.



Um die Interessen und Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger zu vertreten, haben wir uns auf **politischer Ebene** eingemischt und Kontakt gesucht.

- Der erste wichtige Moment für uns als Bürgerverein in diesem Bereich war die von uns organisierte Podiumsdiskussion zur Hamburg-Wahl. Leider war die Resonanz aufgrund einer Parallelveranstaltung geringer als erhofft, inhaltlich war die Debatte jedoch gelungen.
- Der Bürgerverein war beim Jahresempfang der Wohnungsgenossenschaft Gartenstadt Hamburg vertreten, ebenso wie beim Quartiersmanagement, wo wir unsere Arbeit vorstellen konnten.
- Themen wie zum Beispiel der Zustand der Fahrradwege, die Zusammenarbeit mit der ARGE Wandsbek, die Vorbereitung zur Verleihung der Farmsen-Berne-Medaille oder das Engagement von Lesepatzen für Schulen waren und sind Teil der Vorstandsarbeit.
- Weiter begleiten uns auch der geplante Umbau am Verkehrsknotenpunkt U-Bahn Farmsen, der Berner Heerweg, der Neubau der Schwimmhalle, Neubau/Ausbau von Schulen und Kitas, Versorgung mit Ärzten, Einrichtung eines Stadtteilzentrums. Wir sind hier im regelmäßigen Austausch mit der Verwaltung und den politischen Parteien.
- Ein besonderes Ereignis war das Treffen mit Senator Dr. Andreas Dressel am Wasserturm. Wir nutzten die Gelegenheit, ihm unsere Ideen für eine Begegnungsstätte in Farmsen-Berne näherzubringen.
- Als Folge unserer Eingabe zur Zukunft der kontaminierten Fläche am Neusurenland haben wir als Bürgerverein an der Sitzung des Hauptausschusses der Bezirksversammlung Wandsbek teilgenommen. Ziel war es, mehr Transparenz über den Planungsstand zu schaffen und auf die Notwendigkeit hinzuweisen, die Fläche für das Quartier nutzbar zu machen. Eine schriftliche Antwort zum Stand der Aktivitäten rund um die Entwicklung dieses Areals steht noch aus. (inzwischen wurde das Thema an die Bürgerschaft weiter getragen)

Geschäftsbericht 2025

Wir setzen uns für Sie und Ihre Interessen und Anliegen ein.



- Ein echtes Highlight war die Verleihung der Farmsen-Berne-Medaille im Berner Schloss, die unter Federführung unseres Vorsitzenden Rolf Röper in Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen organisiert wurde. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die viele Menschen aus dem Stadtteil zusammengebracht hat und engagierte Mitglieder der Vereine für ihre Aktivitäten um Stadtteil geehrt hat.
- Neben den Aktivitäten im politischen Raum gab es aber auch viel Vereinsleben: Unser „Kaffeeklatsch“ ist regelmäßig gut besucht und, neben Skat+Kniffel und Dart, inzwischen eine Dauereinrichtung.
- Wir haben uns beim, von der mfg organisierten, Stadtteilstag eingebracht, waren mit einem eigenen Stand beim Begegnungstag Berne, bei den Mitgliederversammlungen des Strandbads Farmsen und der Volkshochschule vertreten. Auch beim Quartiersmanagement sind wir regelmäßig dabei und haben aktiv an der Entwicklung eines Fragebogens zum Thema „Leben im Stadtteil Farmsen“ mitgewirkt..
- Der Vorstand trifft sich alle 4 Wochen zu seinen Sitzungen. Dazwischen stehen wir per E-Mail, What´s-App und Telefon in engem Kontakt, um aktuelle Themen schnell und effektiv zu bearbeiten. Wir sind bei vielen Terminen im Stadtteil präsent, im Austausch mit anderen Initiativen, der Politik und Verwaltung – immer mit dem Ziel Farmsen-Berne lebens- und liebenswert zu gestalten und zu erhalten.

Geschäftsbericht 2025



unsere Aktivitäten im 2. Halbjahr 2025

TAG	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT
04.07.2025		Stadteilfest Farmsen	Mahlhauswiese/Feldschmiede
16.07.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
16.07.2025	17.30 Uhr	Treffen der Dart-Gruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
04.08.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
01.09.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
10.09.2025	09.00 Uhr	Lüneburg mit Stadtbesichtigung	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
16.09.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
September	17.30 Uhr	Treffen der Dart-Gruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
03.10.2025	09.00 Uhr	Geführter Stadtrundgang im schönen Wilhelmsburg	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
11.10.2025	18.30 Uhr	Laternenumzug der FF Farmsen	Feuerwache, Berner Heerweg 151
13.10.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
14.10.2025	14.30 Uhr	Veranstaltung Barrierefrei Leben	Alsterdorfer Markt 7
15.10.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
Oktober	17.30 Uhr	Treffen der Dart-Gruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
30.10.2025	08.15 Uhr	Besuch Manufaktur und Ausstellung Montblanc	Treffen am U-Bahnhof Farmsen
01.11.2025	18.00 Uhr	Großer Laternenumzug des tus Berne mit anschl. Feuerwerk im Berner Gutsпарк	diverse Startpunkte der Spielmannszüge in Berne
03.11.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
06.11.2025	18.00 Uhr	Grünkohl-Essen	SC Condor, Berner Heerweg 188
16.11.2025	11.30 Uhr	Feierstunde zum Volkstrauertag	Ehrenmal am Kupferteich, Kupferdamm 51
19.11.2025	15.00 Uhr	Kaffeetrinken und klönen	Café Farmsener Herzwerk im VHS-Haus, Berner Heerweg 183
November	17.30 Uhr	Treffen der Dart-Gruppe	SC Condor, Berner Heerweg 188
01.12.2025	18.00 Uhr	Treffen der Skat- und Kniffelgruppe	SC Condor - Tennis, Berner Heerweg 199
06.12.2025	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier des Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.	Gemeindehaus Erlöserkirche, Bramfelder Weg 23

Geschäftsbericht 2025



Stadtteilfest – wieder ein voller Erfolg

Am 4. Juli fand unser diesjähriges Stadtteilfest auf dem Spielplatz am Mahlhaus statt. Organisiert und gesponsert wurde es durch die Mietergenossenschaft Farmsen (mgf) und unterstützt durch viele Farmsener Akteure – und es war wieder ein voller Erfolg.

Bei gutem Wetter strömten zahlreiche Besucher aus dem Viertel und der Umgebung zusammen, um gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag/Abend zu verbringen.

Für die kleinen und großen Gäste gab es ein umfangreiches Programm. Z.B. begeisterte ein Zauberer sie mit seinen spannenden Tricks, das Kinderschminken sorgte für strahlende Gesichter und die Hüpfburg für Spaß und Bewegung. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Von frisch gebackenen Waffeln und Crepes, über Eis bis hin zu leckeren Currywürsten war für jeden Geschmack etwas dabei. Für die passende Stimmung sorgte Live-Musik, die zum Verweilen und Tanzen einlud.

Darüber hinaus gab es spannende Infostände, die viele interessante Informationen rund um unseren Stadtteil boten und zum Austausch anregten.

An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die mgf und alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben!



Geschäftsbericht 2025



Unser Ausflug nach Lüneburg am 10.09.2025



Mit der Regionalbahn ging es vom Hauptbahnhof nach Lüneburg. Unser Zug hatte Verspätung, sodass wir gerade noch rechtzeitig zu Beginn der Führung das Lüneburger Rathaus erreichten. Der Gebäudekomplex entstand um 1230 und wurde über Jahrhunderte hinweg erweitert. Die prachtvoll ausgestatteten Räume zeugen davon, dass Lüneburg durch die Gewinnung und den Verkauf von Salz im Mittelalter großen Reichtum erlangt hat.

Die anschließende Stadtführung führte an gotischen Backstein-Giebelhäusern vorbei und durch das historische Viertel, in dem viele Gebäude aufgrund des jahrhundertelangen Salzabbaus schief stehen.

Anschließend ging es zum Mittagessen in die Brauerei Mälzer, wo das selbst gebraute Bier großen Zuspruch fand. Den Nachtisch gab es dann noch auf dem Weg zum Bahnhof in einer italienischen Eisdiele.

Als Resümee lässt sich sagen: „Schön war unser Ausflug nach Lüneburg“.

Geschäftsbericht 2025

Stadtrundgang durch Wilhelmsburg am 3.10.2025



Nachdem wir im Juni Wilhelmsburg mit dem Alsterschiff vom Wasser aus gesehen haben, ging es am Tag der deutschen Einheit mit Bahn und Bus nach Wilhelmsburg. Am Stübenplatz wurden wir von unserer Stadtführerin erwartet. Sie erzählte uns, dass Wilhelmsburg früher eine rein landwirtschaftlich genutzte Insel mit rund 5.000 Einwohnern war und sich dann dort mit der Gründung des Freihafens 1888 eine rasante Entwicklung vollzogen hat. Im Reiherstiegviertel sind noch heute Villen aus dieser Zeit zu bewundern.

Während unseres Rundgangs haben wir an einigen Häusern Schilder gesehen, die an die Sturmflut 1962 erinnern und anzeigen, wie hoch das Wasser damals stand. Ein Denkmal in Form von großen Wellen wurde zum Gedenken an die Opfer aufgestellt.

Aus einem Teil des ehemaligen Überflutungsgebietes entwickelte sich am Ernst-August-Kanal und der Georg-Wilhelm-Straße ein 10 Hektar großes Biotop, das heute als Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere dient.

Unser Rundgang endete in der Honigfabrik, dem Stadtteilkulturzentrum von Wilhelmsburg, wo wir Mittag gegessen haben, bevor es dann gestärkt wieder zurück nach Farmsen ging.

D. Kullack-Westphal

Geschäftsbericht 2025



Besuch bei Montblanc am 30.10.2025



Foto: Holger Giese

Wir besuchten das Montblanc-Haus am Hellgrundweg. Dabei lernten wir, wieviel Handarbeit - auch heute noch - in jedem Füller steckt. Einige Maschinen sind Spezialanfertigungen z.B. für die Hüllen der Füller. Unsere Führerin antwortete geduldig auf die vielen Fragen und zeigte uns dann noch einige Sonderexemplare, z.B. gab es einen mit der Skulptur des David oder einen für die Erinnerung an die Erstbesteigung des Montblanc. Leider durften wir das nicht fotografieren und auch im Internet sind die „Montblancs“ sehr zurückhaltend mit Bildern dieser Sonderexemplare. Wir lernten, dass es bis zu zwei Jahre dauert, so ein Sondermodell zu kreieren. Wir durften einen kurzen Blick in die Entwicklungsabteilung wagen, aber verraten wurde uns nix. Ob es wohl für die 250-Jahrfeier der USA ein Sonderexemplar gibt? Donald Trump hat genauso wie viele andere Präsidenten bereits jetzt einen Montblanc-Füller. Und es gibt nicht nur Füller sondern mittlerweile auch Taschen, Geldbörsen und sogar Parfüm, wie wir in der Ausstellung lernten. Im Anschluss hatte unser Mitglied und Reiseführerin Dorit noch ein tolles Restaurant ausgesucht, wo wir den Tag ausklingen lassen konnten.

Edeltraut Flint

Geschäftsbericht 2025

Am 06. November fand ein gemeinsames Grünkohlessen statt, das bei allen Beteiligten großen Anklang fand.



In gemütlicher Atmosphäre beim SC Condor wurde traditioneller Grünkohl serviert, der lange und sorgfältig zubereitet worden war. Dazu gab es passende Beilagen, die das Essen perfekt abrundeten.

Das Essen bot nicht nur kulinarischen Genuss, sondern auch die Gelegenheit für gute Gespräche und ein geselliges Beisammensein unter den Mitgliedern. Alle Gäste waren sich einig, dass der Grünkohl besonders lecker war und hervorragend geschmeckt hat.

Insgesamt war das Grünkohlessen ein voller Erfolg und wird bestimmt allen in guter Erinnerung bleiben.

Anitha Dygas

Feierstunde am Volkstrauertag – 16.11.2025, 11.30 Uhr



Vielen Dank an alle, die zu unserer Feierstunde gekommen sind. Leider spielte das Wetter nicht mit, sodass wir unsere Regenschirme herausholen mussten.

Staatsrat a.D. Hans-Peter Strenge hielt eine kleine Rede und erinnerte uns mehrfach an die Zeit kurz nach dem Krieg, wie es damals in Farmsen aussah. Auch die musikalische Begleitung von Andreas Wehling fand Anklang und zusammen mit der Abordnung der FF Farmsen erklang wieder – inzwischen schon fast Tradition – unser Abschlusslied „Die Gedanken sind frei“.

Geschäftsbericht 2025



Weihnachtsfeier am 06.12.2025



In festlich geschmückter Atmosphäre kamen die Mitglieder zusammen, um gemeinsam das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Nach der herzlichen Begrüßung durch den Vorsitzenden entwickelten sich viele gute Gespräche. Bei selbst gebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee oder Tee herrschte eine angenehme, vertraute Stimmung. Für die musikalische Umrahmung sorgte Harry Tietjen, dessen Musik zur entspannten Atmosphäre beitrug. Einige Mitglieder bereicherten den Nachmittag zudem mit dem Vortrag von Gedichten, die für besinnliche und auch heitere Momente sorgten. Insgesamt war es ein rundum gelungener Nachmittag, der allen Teilnehmenden viel Freude bereitet hat und den Gemeinschaftssinn unseres Vereins erneut gestärkt hat.

Ellen Wachtel



MITGLIEDERENTWICKLUNG 2025

Am 31.12.2024 hatte der Bürgerverein 333 Mitglieder

Zugänge 2025 _____ ? Mitglieder

Abgänge / Todesfälle 2025 _____ ?? Mitglieder

Stand am 31.12.2025 ???

Heutiger Stand ???

Weiterhin keine Aufwärtsbewegung



Werben Sie neue Mitglieder und sichern Sie sich dafür eine Prämie

Als „Dankeschön“ erhalten Sie für jedes von Ihnen geworbene neue Mitglied

20 Euro in bar.



Machen Sie mit, es lohnt sich!

Kassenbericht 2025



Einnahmen

	2025	2024
▶ Mitgliedsbeiträge	7.067,50 €	8.006,00 €
▶ Sonst. Einnahmen	330,00 €	57,00 €
▶		
▶ Gesamt:	7.397,50 €	8.063,00 €
▶		

Ausgaben

	2025	2024
▶ Veranstaltungen (Mitglieder)	-691,40 €	-608,66 €
▶ Andere Veranstaltungen	-2.487,80 €	-1.352,00 €
▶ Reisen und Ausflüge	14,00 €	11,00 €
▶ Aufmerksamkeiten	-480,90 €	-632,95 €
▶ Geschäftsbedarf	-812,54 €	-1.018,36 €
▶ Bürokosten (wurden erst in 2025 überwiesen)	-1.920,00 €	0,00 €
▶ Öffentlichkeitsarbeit (Mitgliederinfo/Werbung/Internet)	-4.654,49 €	-3.739,15 €
▶ Andere Ausgaben (Notar / Behörden)	-1.433,72 €	-1.303,59 €
▶ Versicherungen	-1.159,39 €	-1.159,39 €
▶ Kosten Geldverkehr / Zinsen	253,80 €	-64,50 €
▶ GESAMT AUSGABEN	- 13.372,44 €	- 9.867,60 €

Ergebnis Vereinstätigkeit

	2025	2024
▶ Gesamt-Einnahmen	7.397,50 €	8.063,00 €
▶ - Gesamt-Ausgaben	-13.372,44 €	- 9.867,60 €
▶ Ergebnis	- 5.974,94 €	- 1.804,60 €

Tagesgeldkonto 2025

Zins-Einnahmen 286,06 €

Saldo 29.286,06 €

Vermögen 2025

► Vermögen des Bürgervereins per 31.12.2025

► Girokonto	1.920,43 €
► Tagesgeldkonto	29.286,06 €
► Gesamt	<u>31.206,49 €</u>